

Stadtvertretung
der Landeshauptstadt
Schwerin

Tagesordnungspunkt

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Datum: 26.10.2020

Ergänzungsantrag
Zu Drucksache Nr.

DS 00483/2020

Antragsteller Karsten Jagau – ASK
Schwerin

Bearbeiter:

Telefon:

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

☐ Finanzen

☐ Hauptausschuss ☒ Stadtvertretung

☐ Rechnungsprüfung

☐ Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung

☐ Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften

☐ Bildung, Sport und Soziales

☐ Kultur, Gesundheit und Bürgerservice

☐ Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr

☐ Jugendhilfeausschuss

☐

Beschluss am:

Betreff

Ergänzung zu: „#MORIA | Schwerin will Flüchtlingen aus dem Mittelmeerbereich helfen.“

Beschlussvorschlag

1. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Flüchtlingscamp Moria auf der griechischen Insel Lesbos erklärt die Landeshauptstadt Schwerin ihren Beitritt zum kommunalen Bündnis "Städte Sicherer Häfen".

2. Die Landeshauptstadt Schwerin erklärt sich bereit, bis zu 20 Geflüchtete aus dem Mittelmeerbereich über das nach dem so genannten Königsteiner Schlüssel berechnete Kontingent hinaus aufzunehmen.

Beschlussvorschlag

3. Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung und der Mitarbeit in dem kommunalen Bündnis beauftragt und gebeten, hierüber fortlaufend zu berichten.

Wir folgendermaßen angepasst:

1. Angesichts der aktuellen Entwicklung im Flüchtlingscamp Moria auf der griechischen Insel Lesbos erklärt die Landeshauptstadt Schwerin ihren Beitritt zum kommunalen bundesweiten Bündnis "Städte Sicherer Häfen".

2. Die Landeshauptstadt Schwerin erklärt sich bereit, bis zu 20 Geflüchtete aus dem Mittelmeerbereich über das nach dem so genannten Königsteiner Schlüssel berechnete Kontingent hinaus aufzunehmen.

3. Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung und der Mitarbeit in den kommunalen Bündnissen beauftragt und gebeten, hierüber fortlaufend in den zuständigen Fachausschüssen zu berichten.

Ergänzung:

4. Bei der Unterbringung der Moria-Flüchtlinge wird die Landeshauptstadt Schwerin mit den Anbietern kommunaler Wohnungen zusammenarbeiten.

Begründung

Eine Beteiligung der kommunalen Wohnungswirtschaft garantiert eine menschenwürdige Unterbringung.

Das Bündnis „Sichere Häfen“ ist nicht kommunal – sondern bundesweit aktiv.

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

Gez. Karsten Jagau
